

Umweltrichtlinie

Die Promodoro Fashion GmbH ist den Prinzipien der ökologischen Nachhaltigkeit und des verantwortungsvollen Handelns verpflichtet. Wir glauben an die Bedeutung eines ausgewogenen Verhältnisses zwischen wirtschaftlichem Wachstum und ökologischer Verantwortung. Wir orientieren uns an den 10 Prinzipien des UN Global Compact und leisten einen aktiven Beitrag zu den UN Sustainable Development Goals (SDGs) sowie dem European Green Deal, der auch Wege aufzeigt, um bis 2050 Netto-Null zu erreichen und zu einer Kreislaufwirtschaft überzugehen. Umweltorientiertes Management ist Teil der Unternehmenspolitik von Promodoro Fashion. Unsere Umweltpolitik orientiert sich an den folgenden Grundsätzen:

1. Nachhaltige Produktentwicklung und -herstellung

Wir sind bestrebt, Produkte zu entwickeln und herzustellen, die minimale Auswirkungen auf die Umwelt haben und die Artenvielfalt nicht beeinträchtigen. Dazu gehört, dass wir den Lebenszyklus unserer Produkte vom Entwurf über die Beschaffung und Produktion bis hin zur Entsorgung berücksichtigen. Wir sind bestrebt, umweltfreundliche und organische Materialien zu verwenden, den Abfall- und Wasserverbrauch sowie die Umwelt- und Luftverschmutzung zu reduzieren und die Energie- und Ressourceneffizienz zu steigern, wo immer dies möglich ist. Unser Engagement für dieses Prinzip zeigt sich in den folgenden Maßnahmen:

- Der Großteil unserer Produkte wird in vollständig vertikalen Fabriken, einschließlich der Wasseraufbereitungsanlagen, verarbeitet. Diese Produktionsprozesse umfassen unter anderem das Stricken, Färben, Ausrüsten und die CMT. Wir erlauben keine Untervergabe jeglicher Art. Sollte ausnahmsweise ein Auftrag an einen Unterauftragnehmer vergeben werden müssen, muss dies mit unserer ausdrücklichen Genehmigung geschehen.
- Wir arbeiten mit dem OEKO-TEX® STANDARD 100 als Mindeststandard für alle unsere Produkte.
- Während die Mehrheit unserer verkauften Produkte bereits mit OEKO-TEX® MADE IN GREEN zertifiziert ist, wollen wir diesen Anteil noch weiter erhöhen.
- Alle unsere Kleidungsstücke werden aus Biobaumwolle hergestellt, die entweder nach GOTS zertifiziert ist, dem weltweit führenden Standard für Textilien aus Biobaumwolle, der die Verwendung von gentechnisch manipuliertem Saatgut, synthetischen Pestiziden und Insektiziden sowie schädlichen Farbstoffen verbietet, oder nach OCS (Organic Content Standard), der die Kriterien für die Zertifizierung von Bio-Materialien durch Dritte und die Lieferkette festlegt.
- Wir verpflichten uns zur Einhaltung von REACH (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe), einer EU- Chemikalienverordnung, die darauf abzielt, die menschliche Gesundheit und die Umwelt durch eine bessere und frühere Identifizierung chemischer Substanzen zu verbessern.
- Wir halten uns an den Global Recycle Standard (GRS), eine internationale Produktnorm, die Anforderungen für die Zertifizierung von recycelten Materialien, die Produktkette sowie soziale und ökologische Praktiken festlegt. Der GRS definiert korrekte Arbeitsbedingungen und die korrekte Verwendung von

chemischen Substanzen und Materialien.

- Wir verwenden keine Materialien, die von Tieren stammen (wie Leder, Daunen, Wolle).
- Unser Ziel ist es, den Anteil an recycelten Rohstoffen und die Recyclingfähigkeit unserer Textilien ständig zu erhöhen, ohne dabei Abstriche bei der Qualität oder Sicherheit unserer Produkte zu machen.
- Wir bemühen uns, die hohe Qualität und Haltbarkeit unserer Kleidungsstücke stets aufrechtzuerhalten. Eine hohe Strapazierfähigkeit von Textilien trägt dazu bei, Fast Fashion zu bekämpfen und einen nachhaltigeren Ansatz für Kleidung zu fördern. Wir sind der Meinung, dass je mehr hochwertige und langlebige Textilien produziert werden, desto weniger Textilien müssen im Allgemeinen hergestellt werden. Je länger ein Textil hält, desto weniger Ressourcen werden für die Produktion neuer Textilien benötigt. Dies ist Teil unserer Strategie, unseren ökologischen Fußabdruck von Promodoro Fashion zu verringern.
- Um sicherzustellen, dass unsere Textilien jederzeit unseren hohen, Qualitätsstandards entsprechen, werden alle Chargen bei ihrer Ankunft in unserer Qualitätsmanagement-Abteilung in Düsseldorf geprüft, bevor sie zugeschnitten, genäht und als fertige Textilien versandt werden. Sobald die fertigen Produkte in unserem Lager ankommen, wird die Qualität der Stoffe erneut geprüft, einschließlich eines AQL-Audits. Wir tauschen monatliche Berichte mit unseren Fabriken aus, um sie bei der Verbesserung der Prozesse zu unterstützen und die Produktion effizienter und nachhaltiger zu gestalten.

2. Dekarbonisierung der CO₂-Emissionen unseres Unternehmens und unserer Produkte

Wir konzentrieren uns darauf, unsere CO₂-Emissionen durch die folgenden Maßnahmen zu minimieren:

Energie

- Für unsere Anlagen in Deutschland verwenden wir ausschließlich Energie, die zu 100% aus erneuerbaren Quellen gewonnen wird.

Transport

- Verringerung des Luftfrachtverkehrs.
- Bei den Kunden wird ein Bewusstsein für die nachteiligen Auswirkungen der Luftfracht geschaffen. Wenn Luftfracht dennoch erwünscht ist, wirkt sich dies finanziell nachteilig aus.
- In Zukunft wollen wir die CO₂-Emissionen der verbleibenden Luftfracht durch zertifizierte Ausgleichsprojekte kompensieren.
- Seit Oktober 2021 werden 95 % unserer Sendungen mit UPS Carbon Neutral Shipment verschickt, um ihre Auswirkungen auf das Klima auszugleichen. Um die Klimabelastung unseres Unternehmens zusätzlich zu reduzieren, nutzen wir, wann immer möglich, Binnenschiffe für den Transport unserer Textilien von ihrem Ankunftshafen in Rotterdam zu unserem Lager in Düsseldorf.

Mobilitätsmanagement

- Unser Fuhrpark besteht aus Elektro- und Hybridfahrzeugen, und unseren Mitarbeitenden stehen ausreichend Ladestationen auf unserem Firmengelände

zur Verfügung.

- Die Mitarbeitenden profitieren von einer Ermäßigung im Nahverkehrssystem, die einen Anreiz bietet, öffentliche Verkehrsmittel dem eigenen Auto vorzuziehen.
- Den Mitarbeitenden werden Firmenfahrräder zur Verfügung gestellt, die sie während des Arbeitstages für Besorgungen und Fahrten in den Pausen nutzen können, um die Nutzung des Autos so weit wie möglich zu reduzieren.

3. Nachhaltiges Ressourcenmanagement und Kreislaufwirtschaft

Wir bemühen uns um die Minimierung von Energieverbrauch, Abwasser und Abfall.

Wir gehen schonend mit Ressourcen um. Abfälle werden so weit wie möglich recycelt.

- Der Energie- und Wasserverbrauch wird erfasst.
- Wir sorgen dafür, dass das elektrische Licht nach dem Verlassen eines Raumes ausgeschaltet und die Heizung heruntergedreht wird.
- Der Abfall wird streng getrennt. Rohstoffe wie Kartonagen und Kunststofffolien werden vor Ort zu Rohstoffballen gepresst und anschließend von einem Rohstoffmanagement-Unternehmen recycelt.
- Die Rechnungen werden nach Möglichkeit in digitaler Form übermittelt.
- FSC®- oder SFI-zertifiziertes Papier (FSC® = Forest Stewardship Council®/ SFI = Sustainable Forest Initiative) wird vorzugsweise für Versandmaterial, Kataloge und anderes verwendet.
- Wir verwenden vorzugsweise Büromaterial in recycelter Qualität.

4. Kontinuierliche Verbesserung und Managementverantwortung

Der Umweltschutz ist Teil des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses des Unternehmens und liegt in der Verantwortung des Managements.

- Es war uns ein großes Anliegen, dass der Großteil unserer Produkte mit OEKO-TEX® MADE IN GREEN zertifiziert ist. OEKO-TEX® MADE IN GREEN erfordert eine umweltfreundliche Produktion, einen verantwortungsvollen Umgang mit Abwasser und Emissionen, die Schonung von Ressourcen sowie die Optimierung des Abfall- und Chemikalienmanagements.

5. Zusammenarbeit mit zertifizierten Herstellern

Wir verpflichten uns zum Umweltschutz, indem wir nur mit Herstellern zusammenarbeiten, die in verschiedenen Bereichen entlang der Produktionskette zertifiziert sind. Die einzelnen Zertifikate decken ein breites Spektrum an Themen ab, wie z. B. Sozialstandards, Nachhaltigkeit und Umweltschutz, das Material oder den jeweiligen Produktionsprozess. Alle unsere Partner sind verpflichtet, sich in all diesen Bereichen zertifizieren zu lassen, können sich aber auch für eine Zertifizierung aus mehreren Möglichkeiten entscheiden. Die folgende Liste enthält alle Zertifizierungen und Mitgliedschaften von Promodoro Fashion oder unseren Partnern:

- Business Social Compliance Initiative (BSCI), ein Programm zur Verbesserung der Sozialstandards in der globalen Lieferkette, das Unternehmen einen Verhaltenskodex an die Hand gibt, der den Aufbau einer ethischeren Lieferkette und den Schutz der Arbeitnehmerrechte unterstützt

- Customs-Trade Partnership Against Terrorism (CTPAT), ein freiwilliges US-Partnerschaftsprogramm, das die Lieferketten gegen die Bedrohung durch den Terrorismus absichern soll
- Fairtrade, das es den Rohstoffproduzenten in den Entwicklungsländern ermöglicht, eine faire Bezahlung zu erhalten
- Global Organic Textile Standard (GOTS), ein Standard, der Richtlinien für die Hersteller von Textilien aus ökologischen Fasern festlegt
- Global Recycled Standard (GRS) 4.0, eine internationale Produktnorm, die Anforderungen an die Zertifizierung von recycelten Materialien, die Produktkette und soziale und ökologische Praktiken festlegt sowie angemessene Arbeitsbedingungen und die korrekte Verwendung von chemischen Substanzen und Materialien definiert
- Higg-Index, ein von der Sustainable Apparel Coalition (SAC) entwickelter Index zur Schaffung globaler, branchenweiter Parameter für die Nachhaltigkeit der Textilindustrie, um ökologische und soziale Aspekte entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu erfassen und die Nachhaltigkeit von Unternehmen, Marken und Produkten zu messen
- ISO 14001, eine Norm, die den Rahmen für ein Umweltmanagementsystem vorgibt
- ISO 45001, eine international anerkannte Methode zur Prüfung und Bewertung von Arbeitsschutzsystemen
- ISO 9001, eine Norm, die die Grundlagen für ein Qualitätsmanagementsystem definiert
- MADE IN GREEN by OEKO-TEX®, ein rückverfolgbares Produktlabel für Textilien und Lederwaren, das die Lieferkette vollständig transparent macht
- Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), eine EU-Chemikalienverordnung, die frühere Rechtsvorschriften für Chemikalien harmonisiert und vereinfacht hat
- STANDARD 100 von OEKO-TEX®, ein Kriterienkatalog, der den Herstellern in der Textilindustrie eine wissenschaftliche Grundlage für einheitliche Standards zur Bewertung möglicher Schadstoffe in Textilien darstellt
- Supplier Ethical Data Exchange (SEDEX), eine Mitgliederorganisation für Unternehmen, die sich zu einer kontinuierlichen Verbesserung des ethischen Verhaltens in ihrer Lieferkette verpflichtet haben
- Lieferantenqualifizierungsprogramm, ein Industriestandard, der kontinuierliche Verbesserungen durch offenes Benchmarking fördert
- Textile Exchange, eine 2002 gegründete gemeinnützige Organisation, die sich für die Entwicklung der Nachhaltigkeit in der globalen textilen Wertschöpfungskette weltweit einsetzt
- Think Green Initiative, die Lieferanten bei der Umsetzung von Umweltschutzmaßnahmen im Herstellungsprozess unterstützt
- UPS Carbon Neutral Shipment hilft, den CO₂-Fußabdruck und die Klimaauswirkungen von Sendungen zu reduzieren
- WRAP, eine unabhängige und objektive Non-Profit-Organisation, die es sich zum Ziel gesetzt hat, die Arbeitsbedingungen in den Fabriken der Bekleidungs-

industrie zu verbessern

6. Engagement der Mitarbeitenden

Es ist die Aufgabe aller Führungskräfte, bei den Mitarbeitenden Verständnis, Offenheit und Verantwortungsbewusstsein zu fördern und die Grundlagen für die praktische Umsetzung dieser Kriterien zu schaffen.

- Wir tauschen uns ständig darüber aus, wie wir die individuellen und kollektiven Auswirkungen auf die Umwelt verbessern können, berücksichtigen die Vorschläge unserer Mitarbeitenden und geben ihnen Mittel an die Hand, um einen nachhaltigeren Lebensstil zu erreichen.

7. Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften

Wir verpflichten uns zur Einhaltung der geltenden Umweltgesetze und -vorschriften sowie zur Zusammenarbeit mit den Behörden; diese sind für uns ein Mindeststandard.

8. Offener und sozialer Dialog

In Umweltfragen pflegen wir einen sachlichen und vertrauensvollen Dialog auf allen Seiten. Diese Politik spiegelt unser Engagement für ökologische Nachhaltigkeit und unsere Überzeugung wider, dass es wichtig ist, wirtschaftliches Wachstum mit ökologischer Verantwortung in Einklang zu bringen. Wir werden diese Richtlinie weiterhin überprüfen und bei Bedarf aktualisieren, um sicherzustellen, dass sie beim Management unserer Umweltauswirkungen relevant und wirksam bleibt.

9. Promotion of sustainable consumption

Wir glauben an die Macht der bewussten Entscheidung. Durch die Förderung eines nachhaltigen Konsums wollen wir zu einer nachhaltigeren Zukunft beitragen und gleichzeitig die Bedürfnisse unserer Kunden erfüllen. Wir ermutigen alle unsere Stakeholder, sich uns in diesem Bemühen anzuschließen.

11.10.2022



Unterschrift der verantwortlichen Person / Datum

Khalil Mehanna,
Geschäftsführer der Promodoro Fashion GmbH